

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vormittags 11 Uhr.

1. Ouverture zur Operette „Die schöne Galathee“ F. v. Suppé
2. Im Walde, Jagdstück J. Heller
3. Traum-Walzer aus der Operette „Der Feldprediger“ C. Millöcker
4. Frühlingslied Ch. Gounod
5. Melodienkongress, Potpourri A. Conradi
6. Triumphmarsch aus der Oper „Aida“ G. Verdi

2 Uhr: Mail-coach-Fahrt
ab Kurhaus nach der Rennbahn und zurück.
Fahrpreis: 5 Mark für einen nummerierten Platz.
Kartenlösung an der Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses.

2.20 Uhr: Auto-Omnibus-Fahrt ab Kurhaus nach der Rennbahn.
Fahrpreis: 4,50 Mark.
Die Rückfahrt erfolgt spätestens 15 Minuten nach Beendigung des letzten Rennens.
Rückfahrkarten für nummerierten Platz sind auf dem Städt. Verkehrsbureau (Neue Kolonnade) erhältlich.

Nachmittags-Konzert.

250. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Yelva“ G. Reissiger
2. Nocturne H. Sitt
3. Seid umschlungen Millionen, Walzer Joh. Strauss
4. Volksszene aus der Oper „Der Evangelimann“ W. Kienzl
5. Ouverture zur Oper „Jessonda“ L. Spohr
6. Kirmestanz und Einleitung zum III. Akt aus der Oper „Herzog Wildfang“ S. Wagner
7. Potpourri aus der Operette „Die schöne Helena“ J. Offenbach

HEMBA-DROGERIE

APOTHEKER B. HEMMERSBACH
Wilhelmstr. 4. Tel. 6156.
Kodak- und Ica-Apparate. Filme und Platten. Entwickeln u. Kopieren billig.

Abend-Konzert.

251. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Abends 8 Uhr.

1. Morgenluft, Marsch J. Nocodé
2. Ouverture zur Oper „Tancred“ G. Rossini
3. Fantasie aus der Oper „Der Postillon von Lonjumeau“ A. Adam
4. Longing, Lied für Trompete Ew. Dietzel
Herr Ew. Dietzel.
5. Serenade A. Oelschlegel
Violine-Solo: Herr Konzertmeister A. Schiering.
Violoncello-Solo: Herr M. Schilbach.
Harfe-Solo: Herr A. Hahn.
6. Ungarische Rhapsodie Nr. 12 F. Liszt
7. Fantasie aus der Oper „Der Tribut von Zamora“ Ch. Gounod

Hotel zum Anker (J. A. Jung) Assmannshausen a. Rh.
Eigener Weinbau — Vorzügliche Küche — Rheinterrassen
Weinversand — Elektr. Licht — Fernspr. 284. 15430

GUTTMANN

Das Spezialhaus für
Damenkonfektion
und Kleiderstoffe
Langgasse 1/3 ☎ Telefon 6365.

— Neue Veröffentlichung des städtischen Verkehrsbureaus. Der „Kurprospekt der Residenzstadt Wiesbaden“ erscheint soeben in 3. Auflage; das geschmackvoll zusammengestellte Heftchen ist durch eine Anzahl neuer Bilder und Frequenztabellen erweitert; es enthält die Kapitel: Von der Weltkurstadt im allgemeinen, Die Kurmittel und ihre Heilwirkungen, Analysen des Thermalwassers (Kochbrunnen und Adlerquelle), Unterhaltungen, Sport, etc., Frequenztabellen: nach Nationalitäten, allgemeine Frequenz, Wiesbadens Sehenswürdigkeiten, Unterkunft, Wiesbadener Golf-Club, Ausflüge und Winterkur.

— Hohe Gäste. Exzellenz Generalleutnant z. D. Bauer, Köln-Lindenthal, Schwarzer Bock. Admiral O'Callaghan, Rowland Castle, Hotel Viktoria.

— Königliche Schauspiele. Am Freitag findet ein einmaliges Gastspiel des Kammersängers Herrn Forsell statt, bei welchem der Künstler wieder seine Glanzrolle, den Don Juan singen wird; Herr Forsell, welcher während der Maifestspiele mit dieser Partie einen so ungewöhnlichen Erfolg erzielte, konnte anderweiter Abschlüsse wegen nur für diesen einen Abend verpflichtet werden. In der gleichen Aufführung wird auch wieder Herr Wirl als Octavio auftreten.

— Kur-Theater. Heute Dienstag findet die Premiere der neuesten Operette von Edmund Eysler „Der Frauenfresser“ statt. In der Titelpartie gastiert der bekannte Operettentenor Julius Spielmann. Morgen Mittwoch, drittes Gastspiel Julius Spielmanns „Der Frauenfresser“.

— Spielplan des Kur-Theaters vom 26. bis 31. Mai. Dienstag, 26., Mittwoch, 27., 8 Uhr: „Der Frauenfresser“. Donnerstag, 28., 8 Uhr: „Der lachende Ehemann“. Freitag, 29., Samstag, 30., Sonntag, 31., 8 Uhr: „Der Frauenfresser“.

Hoftheater.

In der „Troubadour“-Aufführung am Samstag sang die Rolle der Inez, der Vertrauten der Gräfin Leonore, eine junge Anfängerin als Gast, Fräulein Calonijs aus Berlin, und erwies sich darin als Sängerin von beachtenswerter stimmlicher Begabung, die in bezug auf Tonbildung, Atemtechnik und Aussprache überall die gute Schulung erraten liess. Wie weit Fräulein Calonijs auch darstellerisch für die Bühne qualifiziert ist, liess sich aus der kleinen Rolle nicht beurteilen. Die Zuhörer bereiteten der Kunstnovize eine recht freundliche Aufnahme. N.

Musikfest in Bingen.

Anlässlich seines 75 jährigen Bestehens veranstaltete der „Cäcilienverein“ in Bingen am 23. und 24. Mai ein

Hof und Gesellschaft.

Die Kaiserin wird Anfang Juli zu längerem Kuraufenthalt im Homburger Schlosse eintreffen.

Generaloberst v. Scholl, der sich auf einem Spazierritt des Kaisers befand, stürzte mit dem Pferd und zog sich einen Schlüsselbeinbruch zu. Exzellenz v. Scholl wurde zunächst nach dem Krankenhaus in Hermannswerder gebracht. Da die Verletzung vollkommen ungefährlich ist, entliess man ihn in seine Wohnung, wo er in Behandlung verbleibt.

In München ist die Gräfin Lucie von Waldersee, geborene Gräfin von Holstein, nach langer Krankheit im Alter von 48 Jahren gestorben.

In Brüssel war im Beisein verschiedener der Familie Napoleon nahestehender Persönlichkeiten die Taufe des vor einigen Monaten geborenen jüngsten Napoleoniden, des Sohnes des Prinzen Viktor Napoleon und der Prinzessin Clementine von Belgien.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

ar. Zum 70. Geburtstag von Friedrich Trendelenburg. Einer der hervorragendsten deutschen Chirurgen, Geheimrat Friedrich Trendelenburg in Leipzig, beging seinen 70. Geburtstag. Seiner Mitwirkung verdankt die deutsche Chirurgie seit dem Beginn der Ära der Antisepsis ihre führende Stellung. Ein Sohn des Berliner Philosophen Adolf Trendelenburg, verbrachte Trendelenburg einen Teil seiner Studienzeit in Edinburgh und Glasgow, wo er im Hause des Anatomen Allon Thomson reichlich Anregung und Förderung fand. Trendelenburg

machte die Kriege von 1866 und 1870 mit, wurde 1874 zum dirigierenden Arzt der chirurgischen Abteilung im neubauten Städtischen Krankenhaus am Friedrichshain gewählt, erhielt ein Jahr darauf eine Berufung als ordentlicher Professor nach Rostock und später nach Bonn. Seit 1895 wirkt er in Leipzig. Trendelenburg war einer der ersten, der die Gelenkchirurgie ausbaute. Unter den Arbeiten Trendelenburgs aus der Bonner Zeit waren bahnbrechend die über die Beckenhochlagerung, die er zuerst für die Blasenoperation angewandt und ausgearbeitet hatte. Erst seit der Anwendung dieser Methode kann von einer systematischen Chirurgie des kleinen Beckens gesprochen werden. Trendelenburg konstruierte dafür einen besonderen Operationstisch.

— Der Deutsche Werkbund. Die Reihe der Sondernummern der „Illustrierten Zeitung“ (Verlag J. J. Weber, Leipzig) ist um eine neue, prachtvolle bereichert worden, die der Verlag in Gemeinschaft mit der Deutschen Werkbund-Ausstellung Köln 1914 unter dem Titel „Der Deutsche Werkbund“ herausgegeben hat. Die Nummer ist in einer schönen, einheitlichen Tiemann-Antiqua gesetzt und enthält eine ganze Reihe hochinteressanter Aufsätze namhafter Autoren, die in der Werkbund-Bewegung an führender Stelle stehen. Wir nennen nur Geheimrat Muthesius, Dr. Friedrich Naumann, Hofrat Bruckmann, Dr. Jäckh, Bürgermeister Rehorst-Köln, Professor Henry van de Velde u. a. m. Hervorragend schön und geschmackvoll angeordnet ist wie bei allen Sondernummern der ausserordentlich reiche Bildschmuck. In einer grossen Anzahl von teils farbigen und ganzseitigen Abbildungen werden die vielen Produkte einer neuzeitlichen Geschmackskultur, deren Pflege ja einen wesent-

in grösserem Rahmen gehaltenes Musikfest. Eingeleitet wurde es durch ein Kammermusik-Konzert, dem am Abend desselben Tages ein Symphonie-Konzert folgte. Die Hauptattraktion der festlichen Veranstaltung brachte der Sonntag, die Aufführung von Hermann Zilchers grossem Chorwerk: „Die Liebesmesse“. Dem Dichter Will Vesper ist hier ein poetisches Werk gelungen, das nach Inhalt und Form weit über das hinausgeht, was sonst an Chorwerken geboten wird. Der Titel „Messe“ ist nicht im gewöhnlichen Sprachgebrauch zu verstehen, sondern deutet nur allgemein auf den Kern der Dichtung, auf alles, was „in und über der Erde“ der Liebe wert ist. Das Werk gliedert sich in drei Abteilungen: „Mann und Weib“, „Gott“ und „die Welt“ überschrieben, und bringt so ziemlich alle Verhältnisse des Lebens. Jedem der Teile ist ein Spruch aus dem Liebeshymnus Korinther 13 als Geleitwort beigegeben. Zilcher hat hier ein Werk von hoher Bedeutung geschaffen, das den neueren grossen Chorkompositionen moderner Anlage würdig an die Seite zu

stellen ist. Es besticht durch prächtige Steigerungen, farbenreiche Instrumentierung und liebevolle Herausarbeitung des Einzelnen, wodurch oft Sonderwirkungen von reizvoller Eindringlichkeit erzielt werden. Inniges und Minniges, Gewaltiges und Stürmvolles wechseln ab und packen überall den Hörer. Die Aufführung bewegte sich auf achtunggebietender Höhe. Herr Musikdirektor Knettel hatte das Werk mit reicher Mühewaltung einstudiert und erfreute in der Leitung durch Temperament und Sicherheit. Die Chöre klangen tonschön und reich schattiert. Auch die Solisten: Frau Lauprecht-van Lamm, Fräulein Rautenberg, die Herren Müller, Rehfuß und Eckard boten ihre ganze Kunst auf, um eine möglichst glanzvolle Aufführung zu ermöglichen. Sehr bray hielt sich auch die Kapelle des 88. Infanterie-Regiments aus Mainz, die die schwierige Begleitung exakt durchführte. Dirigent, Solisten, Chor, besonders aber der anwesende Komponist, wurden begeistert gefeiert. N.

Abfal
Preis 3 M
Feldberg.
Nur bei g
ab Kurba
Schlang
4 und 8
9 Uhr

Zutritt ha
suche des
Karten u
Herrenka
Ueberfüll
1 und 2
lassung a
26. Mai,
entscheid
Gründe f
folgt Ben
können g
1 Uhr an
6. Sämtl
übertrag
Herren F

Fo
are in

Ta
Erst
Täg

lichen Pro
vor Augen
Architektur
Fälle von
denen die
schmackes
Deutschen
gewerbe, c
Industriepr

— Deut
die im Juli
auf der Lie
Fläche bele
anstellung
die im Laufe
Gasindustrie
deutung d
Wärme- und
Fülle des I
auf das G
produkte e
darauf gele
auch die w
— Klei
Francis I
war, ist in
Erst
herzog von
leben word
Die Leis
schen Zeitu
Freigabe vo
Petersburg
boten hat

— Der
Wehrbeitr
licher Erla
ihrem Ber
nommen, c
freiwillige
Wehrmach
bedürfnis,
ländischen
Anerkennu
ist zur öffe
den 14. Ma

— Den
liche Mar
in Teltow
Pfeil-Dopp
Lieferungen
Die Appar

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Mittwoch, den 27. Mai.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
Auto-Omnibus-Rundfahrt.

Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Rautenthal. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 1/2 Uhr nachmittags: Feldberg. — Preis 8 Mk.

Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlagenbad und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

9 Uhr im kleinen Saale:

Réunion.

Zutritt haben: 1. Inhaber von Kurkarten, welche zum Besuche des Kurhauses berechtigen, frei. 2. Nichtinhaber solcher Karten und Einheimische gegen Zahlung von M. 5.— für die Herrenkarte, M. 2.50 für die Damenkarte. 3. Um einer Überfüllung der Räume vorzubeugen, sind von allen unter 1 und 2 genannten Personen schriftliche Gesuche um Zulassung an die Kurverwaltung bis spätestens Dienstag, den 26. Mai, 9 Uhr morgens, zu richten. 4. Eine Kommission entscheidet über die Gewährung der beantragten Karten, ohne Gründe für etwaige Ablehnung zu geben; in jedem Falle erfolgt Benachrichtigung. 5. Die unter 2 bezeichneten Karten können gegen Zahlung und Legitimation ab Mittwoch mittags 1 Uhr an der Tageskasse im Hauptportale abgeholt werden. 6. Sämtliche Karten sind persönlich gültig und nicht übertragbar. 7. Anzug: Damen Balltoilette ohne Hut, Herren Frack.

Donnerstag, den 28. Mai.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.

12 Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse.

Auto-Omnibus-Rundfahrt.

Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Idstein. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 Uhr nachmittags: Bad Ems wechselnd mit Bad Kreuznach. Preis 10 Mk.

Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Platte — Wehen — Hahn — Eiserne Hand und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 29. Mai.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.

Auto-Omnibus-Rundfahrt.

Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Rautenthal. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 Uhr nachmittags: Wisper, Assmannshausen. Preis 10 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 1/2 Uhr nachmittags: Bad Königstein (Grand-Hotel). Preis 6.50 Mk.

Auto-Omnibus-Fahrt

zu den Ausstellungen „Deutsche Kunst 1850—1890“ im Schlosse zu Darmstadt und zur „Künstler-Kolonie“ bei Darmstadt. Abfahrt Kurhaus: 1 1/2 Uhr nachmittags. Rückfahrt ab Darmstadt 8 Uhr. — Ankunft Wiesbaden 9 1/2 Uhr abends. Fahrkarten, incl. Eintrittskarten für beide Ausstellungen zu Mk. 8.50 sind im Stadt-Verkehrsbüro (Kolonnade) erhältlich.

Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlagenbad und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 26. bis 28. Mai.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Walhalla-Kur-Theater.
Dienstag 26. Mai.	Ab. A. Der Freischütz.	10 1/2 Uhr: Als ich noch im Flügelkleide.	Der Frauenfresser.
Mittwoch 27. Mai.	Ab. B. Taubhauer.	Flieger.	Der Frauenfresser.
Donnerstag 28. Mai.	Ab. C. Der Philosoph von Sans-Souci.	Als ich noch im Flügelkleide.	Der lachende Ehemann.

Thalia-Theater, Mod. Lichtspielhaus, Kirchg. 72, 3—11 Uhr.
Reichshallen-Theater, Variété, Städt. 18. Anf. 8.15 Uhr.

Foreign visitors

are invited to apply for all money transactions to the

Bank für Handel und Industrie

(late Martin Wiener)

Taunusstrasse 9, opposite the Kochbrunnen.

La banque offre ses services à

M. M. les Etrangers

pour toute affaire de finance

15888

Taunus-Bar

Rheinstrasse 19.

15546

Erstklassiges Etablissement

Täglich Ungarische Künstler-Konzerte.



Größtes und vornehmstes Schuh-Spezial-Geschäft am Platz.

Alleinverkauf der berühmten Fortschritt-Schuhe.

Wiesbaden, Langgasse 33, Ecke Bärenstraße.

lichen Programmpunkt des Werkbundes darstellt, vor Augen geführt, und zwar neben schönen Architekturen und Innendekorationen eine grosse Fülle von Gebrauchs- und Luxusgegenständen, bei denen die allmähliche Läuterung des Zeitgeschmackes und der segensreiche Einfluss des Deutschen Werkbundes auf das moderne Kunstgewerbe, die deutsche Gewerkekunst und unsere Industrieproduktion aufs deutlichste zu erkennen ist.

— Deutsche Ausstellung „Das Gas“ München. Für die im Juli-August geplante Gas-Ausstellung in München auf der Theresienhöhe sind bereits 18 000 Quadratmeter Fläche belegt worden. Es handelt sich bei dieser Veranstaltung um die erste grosse deutsche Gas-Ausstellung, die im Laufe des hundertjährigen Bestehens der deutschen Gasindustrie veranstaltet wird. Bei der grossen Bedeutung der Gasindustrie für die moderne Licht-, Wärme- und Kraftversorgung wird die Ausstellung eine Fülle des Interessanten bieten. Sie wird sich nicht nur auf das Gas beschränken, sondern auch die Nebenprodukte einbeziehen. Besonderer Wert wird überall darauf gelegt werden, dass neben der technischen Seite auch die wirtschaftliche zu ihrem Recht gelangt.

— Kleine Nachrichten. Der Leibarzt des Königs, Sir Francis Laking, der auch Leibarzt König Eduards VII. war, ist in London gestorben.

Ernst v. Wolzogen in Darmstadt ist vom Grossherzog von Hessen das Ritterkreuz des Ludwigsordens verliehen worden.

Die Leitung des Rigaschen Stadttheaters teilt der „Rigaschen Zeitung“ mit, dass nach wiederholtem Ersuchen um Freigabe von Richard Wagners „Parsifal“ die Zensur in Petersburg das Werk zur Aufführung endgültig verboten hat.

Heer und Flotte.

— Der Kaiser dankt von Wiesbaden aus für freiwillige Wehrbeiträge. Im Reichsanzeiger wird folgender Kaiserlicher Erlass an den Reichskanzler bekanntgegeben: Aus Ihrem Berichte habe ich mit grosser Befriedigung entnommen, dass zahlreiche Deutsche im In- und Ausland freiwillige Beiträge zu den Kosten der Verstärkung der Wehrmacht geleistet haben. Es ist mir ein Herzensbedürfnis, allen, die durch solche Beiträge vaterländischen Opfersinn in rühmlicher Weise betätigt haben, Anerkennung und Dank auszusprechen. Dieser Erlass ist zur öffentlichen Kenntnis zu bringen. Wiesbaden, den 14. Mai 1914. Wilhelm I. R. v. Bethmann Hollweg.

Luftschiffahrt.

— Deutsche Wasserflugzeuge für England. Die englische Marineverwaltung hat den Marineflugzeugwerken in Telford einen Auftrag auf vier neue Union-Wasser-Pfeil-Doppeldecker (System Bompard) erteilt, deren Ablieferungen noch im Laufe des Sommers erfolgen sollen. Die Apparate sind bereits in Bau genommen.

— Todesstürze beim Prinz-Heinrich-Flug. Bei den Aufklärungsübungen ereignete sich eine schwere Katastrophe. Bei einem Absturz aus einer Höhe von fast 1400 Metern in der Nähe der Ortschaft Borgloh bei Osnabrück wurden die beiden Fliegeroffiziere v. Boeder und Bernhardt getötet. Schon am ersten Tage des Prinz-Heinrich-Fluges waren die Offiziere Müller und Rohde tödlich verunglückt.

Sport-Nachrichten.

— Pferderennen von Hoppegarten. Sigismund (Jentzsch), Trumpf-Ass, Pacific. 41:10; 16, 40, 14:10. — Nebelkappe (Slade), Astarte, Dryade. 18:10; 12, 16:10. — Jubiläums-Preis. 30 000 Mk. 1. Frhr. S. A. v. Oppenheims Ariel (Archibald), 2. Terminus, 3. Cyanit. Ferner: Krösus, Talmi, Inder. 16:10; 11, 14:10. — Trianon (F. Lane), Weichselmünde, Cosimo. 20:10; 11, 13, 13:10. — Pirol (Shaw), Royal Blue, Lockruf. 29:10; 11, 11:10. — Henschrecke (Olejnik), Matze, Staccionata. 55:10; 18, 19, 31:10. — Bois de Boulogne. Yellow Stone (Sharpe), M. Rodolphe, Landwaster. 26:10; 16, 21:10. — Cherry Brandy (O'Neill), Autour, Gué de Roi. 17:10; 12, 25:10. — Prix la Rochette. 30 000 Frs. 1. E. Blanc's Mousse de Mer (G. Stern), 2. New Star, 3. Alerte VI. Ferner: Porte Close, Juanita, Home-Rule, Copi, La Brance II, Taormina. 24:10; 18, 27, 30:10. — Prix la Rochette. 30 000 Frs. 1. Achille Fould's Fergusson (Mac Gee), 2. Oreste II, 3. Cornelius Nepos. Ferner: Kinade, Terminus, Estrées, Le Spyrou, Oned, King Duncan. 53:10; 16, 16, 22:10. — Prix du Prince de Galles. 25 000 Frs. 1. A. Soubiran's Rosimond (Mc Gee), 2. Oracle, 3. Rabble. Ferner: Fauche le Vent, Fidelio, Garde à Vous, Ardèche, Rasoir, Démon, Chouchoute, Sorey. 155:10; 40, 25, 22:10. — Prix Rieuasac. 10 000 Frs. 1. L. Prate's Lilium (G. Clout), 2. Vangoyen, 3. Le Systémier. Ferner: Orsonville, Cassin, Madelon, Clairville, Crébécut, Le Cardeur, Auri, Sacra, Fribourg. 47:10, 20, 50, 22:10.

— Ein neuer Weltrekord im Brustschwimmen über 100 Meter wurde von dem Magdeburger Lützow mit 1:16,8 aufgestellt.

— Das Lawtennisturnier Paris-Berlin brachte der Berliner Mannschaft 21 Siege gegen 6 Siege der Franzosen. Das Kronprinzenpaar wohnte den Schlusskämpfen bei.

— Ein Golfwettspiel Deutschland-Holland ist vom Deutschen Golfverband geplant. Das Wettspiel soll im Herbst dieses Jahres auf den neuen Golfplätzen in Köln a. Rh. zur Entscheidung gelangen. Das Rückspiel soll dann im nächsten Jahre in Holland stattfinden. Von deutschen Spielern sind Lipscomb, Fletcher, Gulden, Dr. Schlegel, Rittmeister Fahrenholtz, Sowerbutts, Amsinck, Reinecke, van der Sandt (Wiesbaden), Dr. Beck, Reg.-Rat Pistor Siemers und v. d. Meden zur Teilnahme aufgefordert worden.

Reise und Verkehr.

— Billige Sonderfahrt zur See. Die leidige Geldfrage mag bisher manchen davon abgehalten haben, sich eine Seereise zu gönnen; aber es werden doch öfters aussergewöhnliche Gelegenheiten geboten, für billiges Geld eine Fahrt auf dem Meere zu unternehmen. So wird es binnen kurzem durch den Norddeutschen Lloyd in Bremen der Fall sein. Sein prächtiger Dampfer „Prinz Heinrich“, der in der Linie Alexandrien-Marseille beschäftigt ist, wird am 28. Juli dieses Jahres von Marseille

aus direkt nach Bremerhaven fahren und dort am 6. August eintreffen. Die Rückreise erfolgt am 5. September über Southampton (7. Sept.), die Wiederankunft in Marseille am 15. September, von wo der Dampfer wieder regelmäßig über Neapel nach Ägypten verkehren wird. Auf der ganzen Fahrt durch das westliche Mittelmeer, durch die Strasse von Gibraltar, rund um Spanien durch den Golf von Biscaya und den englischen Kanal werden (ausser Southampton auf der Rückreise) keine Häfen angelaufen, so dass derjenige, der eine Erholungsreise zur See machen will, in der angenehmen Lage ist, neun Tage lang ununterbrochen, die frische, würzige Luft und alle sonstigen Reize einer Seefahrt zu geniessen. Und trotz dieser langen Fahrt und der an Bord der Lloydampfer bekannten, erstklassigen Verpflegung sind die Preise so minimal, dass sie zu dem Gebotenen in gar keinem Verhältnis stehen. Der Preis 1. Klasse Marseille-Bremerhaven oder umgekehrt beträgt nur 200 Mark.

— Schnelligkeitsrekord des „Imperator“. Der „Imperator“ hat auf der Fahrt von New York nach Cherbourg, bei einer Fahrtdauer von 5 Tagen 12 Stunden 48 Minuten mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von fast 24 Seemeilen einen neuen Schnelligkeitsrekord aufgestellt.

Aus Städten und Bädern.

— Bad Lauterberg i. H. Das wohlbekannte Bad kann in diesem Jahre auf sein 75jähr. Bestehen als Bad zurückblicken. Tausende und Abertausende von Erholungsuchenden und Kranken haben sich in dieser Zeit Gesundheit und neue Kräfte aus seinen herrlichen Wäldern, seinen lieblichen Bergen geholt. Tausende werden auch wohl in diesem Jahre dort wieder zusammenströmen, um an der vom 27. bis 29. Juni stattfindenden Feier teilzunehmen.

— Bad Orb. Unter zahlreicher Beteiligung wurde das neue Kinderheilbad eingeweiht, das auf einer Anhöhe sehr hübsch gelegen ist. Das Kinderheilbad hat sich in seinem drei-sigjährigen Bestehen derart entwickelt, dass dieser Neubau nötig wurde. Er enthält insgesamt 250 Betten.

Neues vom Tage.

— Der „Feldzug“ der Suffragetten. Die Suffragetten setzten ihren „Feldzug“ fort. Die 68 bei der Prügelei vor dem Buckingham-Palast Verhafteten erschienen vor dem Polizeirichter, um kleine Geld- oder Haftstrafen zu empfangen. Es kam dabei zu hässlichen Szenen. Einige warfen ihre Schuhe gegen den Richter, andere Mehlbüten, ferner attackierte eine Frau wiederum in der Nationalgalerie mit einem Stocke fünf Bilder, zerbrach aber nur das Glas, ohne die Gemälde zu beschädigen. Die Galerie wurde sofort geschlossen. In der Academy-Ausstellung dagegen wurde ein kleines Bild „Primavera“ von dem Landschaftsmaler Clausen durch Schnitte verletzt. Endlich wurde eine Wohltätigkeitsvorstellung im His Majestys Theatre, der der König und die

Fortsetzung auf der 2. Seite.

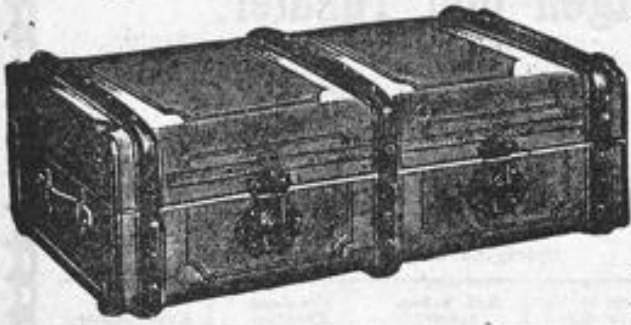
Führer's Lederwaren- und Kofferhaus Johann Ferd. Führer,

(Kgl. rum. Hoflieferant)

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Platze!



Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Voll-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegepfenke.

Feste billige Preise. • Anfertigung. Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.



Heil-Institut Felix May

15785

Häfnergasse 16 I. Auskunft kostenlos.

Sprechst. von 9-12 und 3-6 Uhr nachm. Wochentags.

Gegen Gicht, Rheumatismus, Ischias und Hexenschuss.

Grösster Erfolg. Kurze Spezial-Behandlung. Aerztlich empfohlen.

HEMDHOSEN

Direktoire
Beinkleider,
Strümpfe.

stets das Neueste

L. SCHWENCK

Mühlgasse 11/13



Juwelen Gold u. Silberwaren



Heimerdinger

Hofjuwelier
Wilhelmstr. 38 S. Maj. d. Kaisers u. Königs Telefon N° 45.

Chem. Reinigungsanstalt und Färberei

Lauesen und Heberlein

Läden in allen Stadtteilen

Telephon 491, 3068, 4237, 3789, 4544, 3788, 3309.

Handschuhe-Reinigung u. Auffärben

nach System Müller

vormals Hubert Werner

17 Goldgasse 17 part.

Telephonruf 4341.

Kein Gichtiker versäume

Anno 1489

eine häusliche Trinkkur mit der

Assmannshäuser



Graf-Adolf-Ouelle

Glänzende Heilerfolge bei Gicht, Rheuma, Ischias, Steinleiden, Nieren- und Blasenkrankungen.

* In allen hiesigen Mineralwasserhandlungen zu haben.

Illustr. Bad-Prospekte und Brunnenschriften kostenfrei durch die Kurverwaltung Gichtbad Assmannshausen a. Rhein. 15843

Wiesbaden, Fresenius- Villa Halliwick.

Internationales Töchterpensionat (staatlich konzessioniert) direkt am Hochwald, in vornehmer Lage. — Villa mit allem neuzeitlichen Komfort. — Gründliche Ausbildung in allen Fächern durch erste Lehrkräfte. — Prospekte und Ia. Referenzen durch die Vorsteherin Frä. Schippers. 15454



Vaillant's Gas-Heisswasser-Apparate

für zentrale Warmwasserversorgung Bad u. sonst. Bedarf in Haus u. Beruf

Zu beziehen durch alle einschlägigen Geschäfte. Illustrierte Kataloge kostenlos.

Joh. Vaillant & H. Remscheid 15961

Feines Unternehmen

soll weg. Krankh. d. Inh. in eine G. m. b. H. umgewandelt werden. 20 % Kapitalverz. Evtl. tat. Mitarb. Nah. Auskunft erteilt 15991
Treuhand-Revisions-Gesellschaft
Essen, Handelshof 92-94.

Schöne 15530
Fremdenzimmer
mit und ohne Pension
10 Kapellenstrasse 10.

Ehevermittlung

für bessere Kreise. Feinste Beziehungen z. Kurpublikum. — Streng diskret. Herderstrasse 1. p. l. v. 11-2. 15878



Thalia - Theater

Kirchgasse 72. Telephon 6137.

Moderner luftiger Theaterbau mit elektrischer Lüftungsanlage und ständig frischer Luftzufuhr.

Neues Pracht-Programm.

Aktuelle Wochenschau des T. T., u. a. die Tauffeierlichkeiten am Braunschweiger Hofe.

Die Mai-Kaisertage 1914 in Wiesbaden.

Angeline

Die Geschichte einer Frau. Gesellschaftsdrama in 3 Akten. Der Papagei und der Wandschirm. Humorecke. 15988
Ermässigte Sommerpreise, ausserdem Vorzugskarten in den bekannten Zigarrengeschäften.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 26. Mai 1914.

142. Vorstellung.

47. Vorstellung. Abonnement A.

Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Akten von F. Kind. Musik von C. M. v. Weber. (Wiesbadener Neueinrichtung).

Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Dienstag, den 26. Mai 1914.

Dutzend- u. Fünfzickerkarten gültig.

Als ich noch im Flügelkleide.

Ein fröhliches Spiel in 4 Aufzügen von Albert Kehm und Martin Frehse.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Wiesbadener Kur-Theater.

Dienstag, den 26. Mai 1914.

II. Gastspiel Julius Spielmann.

Der Frauenfresser.

Operette in 3 Akten von Edmund Kysler.

Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Antiquitäten
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands
L. Metzler
Abteil. d. Lose Edelsteine, Perlen, Brillanwaren.
Wilhelmstr. 58 (Hotel Nassau)
Filiale: Bad Kreuznach



Julius Herz

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

15409

Telephon 17.

Hotel und Badhaus zum Kranz

Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker.

40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle.

Thermalbäder 70 Pl. 6 Stück Mk. 3.50. Thermalduchen.

Kohlensäurebäder. 15463

Vegetar. Kur-Restaurant

I. Ranges

Herrnmühlgasse 9

(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz). Telephon 6107.

Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit. — Reichhaltige Abendkarte.

Anerkannt vorzügl. Diät-Küche

der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

Zur Zubereitung der Speisen wird nur feinste Molkerei-Butter verwendet.

Grosse rauchfreie und modern eingerichtete Lokalitäten.

On parle français.

15527

English spoken.

Wein-Restaurant PARK-HOTEL

Wilhelmstrasse 36

vis à vis den Kuranlagen

Wilhelmstrasse 36

Vornehmes, im modernen Styl eingerichtetes Restaurant

Anerkannt ff. Küche

Hervorragende Weine allererster Firmen

Diners 1-3 Uhr

Soupers (auch im Abonnement) ab 6 Uhr abends

Nach dem Theater fertige Platten.

Alle Delikatessen der Saison

Inhaber: Rudolf Egert.

15875

Rennen zu Wiesbaden

Dienstag, den 26. Mai
nachmittags 3 Uhr.

Antiquitäten

15882

David Reiling Mainz

Telephon 460

Flachsmarkt 2.



Palais des Diamants

Wiesbaden

Langgasse 21, im Tagblatt-Haus.

Spezialhaus für Perlen und moderne Bijouterien
feinster Juwelengemache nach Entwürfen erst. Künstler.

Spezialität:

Synthetische Edelsteine und Tacré-Perlen.

Grösster Erfolg der Wissenschaft. Vollkommenster Ersatz für echte Juwelen.
Anfertigungen n. eigenen Entwürfen. Reparaturen jed. Art fachgemäß u. billig.
Stets Eingang von Neuheiten.

14182

Privathaus „Oetting“ Rheinbahnstr. 2, Fernspr. 4320,
schräg gegenüber der Hauptpost.
Haltestelle der Elektrischen nach allen Richtungen, Nähe Wilhelmstrasse,
Kuranlagen, 5 Min. v. Bahnhof, ruhige feine Lage, freie Aussicht. Eleg. möbl.
Zimmer. Elektr. Licht. Bäder im Hause. Zimmer von Mk. 2.— an. 15867

Straussfedern-Manufaktur

Blanck

Engros WIESBADEN Détail
Friedrichstr. 39, I. Stock.

Ecke Neugasse.

Pariser u. Wiener
Neuheiten. 15258

Stroh-Hüte.

Federn, Reiher,
Blumen etc.

Bänder u. Seidenstoffe etc.

Boas

in Marabout und Strauss.

Grösstes und
reichhaltigstes Lager.

Billigste Preise.
Beste Bezugsquelle.
Umarbeitungen in bekannt
sorgfältigster Ausführung.

Antiquitäten

Antike Schränke, Standuhren, Sessel,
Stühle, Tische, Truben, pr. Fayencen,
goth. Skulpturen aller Art, gr. Lager,
alle Garantief. echt. **Otto Müller,**
Frankfurt a. M., Grünburgweg 27.
Telephon A. I. 11731. 15843

Ein Portemonnaie verloren
mit Inhalt von der Taunusstrasse
bis Freseniusstrasse. 15995
Abzugeb. **Freseniusstr. 23 I.**

Weinstube zum Rüdesheimer

Michelsberg 10.

15745

Schöne Pokal Weine

O. Rosenberg
Langgasse 10, II



Atelier
für feine
Massanfertigung.

15865

Spezialität:
Franz. u. engl.
Jackenkleider.

Teleph. 1456.

Tochter eines Handwerks-
meisters, welche 3 Jahre in
einem Pfarrhaus als Kinder-
fräulein tätig, sucht per sofort
Stellung in gutem Hause.

Offerten unter Nr. 15994
an die Exped. d. Badeblatt.

Ein mit besten Referenzen verseh.
geb. j. Mann, 25 J. alt, gute
Eracheinung, sucht Stellung als
Reisebegleiter. Gefl. Off. unter H.
W. 300 an die Exped. ds. Bl. 15960

Tochter eines Handwerks-
meisters, welche im Schneidern
und im Haushalt erfahren,
sucht per sofort Stellung in
gutem Hause, ev. auf Reisen.
Offerten unter Nr. 15993
an die Exped. d. Badeblatt.



Mrs.
Cl. Schultes,

Ges. gesch.
Privatgelehrte occult. Wissenschaft.
Wissenschaftl. Beurteilung d. Kgl. u. Handl.
Täglich (auch Sonntags) zu sprechen.
15884 Helene-Strasse 12 I.



Schirm-Fabrik
P. Kindshofen
Wilhelmstr. 42.

Schirme, Stöcke
Reparaturen. 15468

Königin beiwohnten, gröblich gestört. Suffra-
getten, die sich an die Brustung mit Ketten festgebunden
hatten, schrien in die königliche Loge „Sie russischer
Zar“. Eine sprang aus dem Parkett auf die Bühne.
Die Vorstellung wurde für einige Zeit unterbrochen, da
es nicht sogleich gelang, die Personen hinauszubringen.
— Gestern Abend explodierte in einer Kirche
in Edinburgh eine Bombe und zertrümmerte die Fenster;
auch wurde der Versuch gemacht, das Leicester Schloss
zu verbrennen.

— Deutsche Matrosen — erste Hilfe beim Grossfeuer
in einer Konstantinopeler Kaserne. Bei einem Gross-
feuer in der nahe dem deutschen Botschaftspalais ge-
legenen Taschkiskaserne landete auf Befehl des
Admirals Souchon die „Goeben“ 300 Matrosen und 15
Offiziere. Dem tatkräftigen, über alles Lob erhabenen
Eingreifen der deutschen Matrosen gelang die Lokali-
sierung des Brandes. Hierbei wurden vier Matrosen
schwer verletzt und in das deutsche Hospital gebracht.
Der Kriegsminister Enver Pascha begab sich persönlich
ins Hospital, um sich nach den Verletzten zu er-
kundigen. — Die Mannschaften der „Goeben“ waren die
ersten am Brandplatze. Ihre grossartige Haltung erfährt
allseits uneingeschränktes Lob. Die türkische Feuer-
wehr und die Besatzung der Taschkiskaserne sollen

fünfzig Tote und Verwundete haben. Der Brand ent-
stand durch Explosion von Kartuschen in einem
Mannschaftszimmer.

— Das erste amerikanische Baby, das den Kaiser
zum Paten hat, ist die kleine Tochter des Marineattachés
der Berliner amerikanischen Botschaft, Lieutenant-
Commanders Walter P. Gherardi, bei deren kürzlicher
Taufe sich der Kaiser durch Kapitän von Bülow vertreten
liess. Ein Urgrossvater des Kindes mütterlicherseits
war der berühmte amerikanische Historiker George
Bancroft, den der Kaiser, wie er dem Attaché bei Über-
nahme der Patenstelle ausdrücklich mitteilte, sehr hoch
schätzte.

Lustige Ecke.

— Der grosse Unbekannte. Der „Frankfurter Zeitung“
wird von einem Leser folgendes wahre Geschichtchen mit-
geteilt: „Einer meiner Bekannten schrieb an den in der
Sommerfrische weilenden Gerhart Hauptmann unter der
Adresse: „Herrn Gerhart Hauptmann, zurzeit Bozen (Tirol).“
Die Karte kam mit folgenden Vermerken versehen an den
Absender zurück: „Schützenregiment unbekannt! — 8. Divi-
sion unbekannt, „Hauptmann“ jedenfalls Familienname! — L.“

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion
(Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690

BÖRSEN-KURSE vom 25. Mai 1914.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank
S. Blefeld & Söhne.

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	100
Disconto Commandit	100
Dresdner Bank	100
Phönix Bergw.	100
Bochumer Gußstahlw.	100
Deutsch-Luxemb. Bergw.	100
Gelsenkirch. Bergw.	100
Harpener Bergb.	100
Packetfahrt	100
Nordd. Lloyd	100

Die Anfangskurse sind bei
Redaktionschluss noch nicht
eingegangen.



Echt ist nur **JOLU** mit natürlichem Wiesbadener Kochbrunnen-Quellen-Salz.

Weltbekannt sind die Heilerfolge der Wiesbadener Kochbrunnen-Quellen. — Die aus diesen
gewonnenen Salze in Verbindung mit „Jolu“ sind beste Mittel zum Einreiben gegen

Rheumatismus, Gicht,

Ischias, Hexenschuss, Verstauchg., sowie Engl. Krankh. b. Kindern.

1/2 Flasche Mk. 1.10, 1/4 Flasche Mk. 2.20. Zu haben in den Apotheken und Drogerien.

Dr. P. Schmitz & Co. (vormals „Jolu“-Werke), Wiesbaden.

15796

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 23. Mai 1914.

Ackermann, Fr., München
Ahrens, Hr. Kfm. m. Fr., Palermo
Akersmann, Hr. Kfm. m. Fr., Neustrel
Altschuler, Hr. Kfm., Speyer
Amend, Hr. Mühlenbauer, Runkel
Anker, Fr., Graudenz
Anthes, Fr., Valpariso
Apichsberg, Hr. Kfm., Lüdenscheid
Arnade, Fr., Gürlitz
Aurich, Hr. Postass., Leipzig

Badel, Hr. Kfm., Posen
Bähring, Hr. Kapitän z. See, Kiel
Baerkow, Hr. Dr. med. m. Fr., Wulfrath, Wiesbadener Hof
Bergel, Hr. Rent. m. Fr., Posen
Ballenberg, Hr. Oberleut. m. Fr., Strassburg, Prinz Nikolaus
Bart, Hr. m. Fr., Bultum
Bartelmann, Hr. Amtsgerichtsrat m. Fam., Nolsheim

Bauer, Exzell., Hr. Generalleut. z. D., Köln-Lindenthal

Baummann, Hr. Kfm. m. Fr., Viersen

Beckmann, Fr., Rent., Warschau

Beck, Gebr., Oldenburg

Becker, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Gronenberg

Becker, Hr. Reg.-Baumeister, Düsseldorf

Bentz, Hr. m. Fr. u. Mutter, Sulzbach

Berg, Hr. Fabr., Altena (Westf.)

Bernstein, Hr. Ökonom m. Fr., Haselbach

Beyrich, Hr. m. Fr., Köln

Biermann, Hr., Amsterdam

Bimler, Hr. Kfm., Köln

Blomquist, Hr. Dir. m. Fr., Bona

Blumenthal, Hr. Kfm., Dessau

Bock, Hr. Bureauvorst., Potsdam

Bode, Hr. m. Fr., Grimma (Sa.)

Bode, Hr. Kfm., Barmen

Böhm, Hr. m. Fam., Benthien

Böttcher, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Bohmer, Hr. stud. med., Würzburg

Borger, Hr., Biala

Brandt, Hr. Pfarrer, Puzdau

Bremme, Fr. Amtsrichter, Altena (Westf.)

Briese, Fr., Berlin

Brockhausen, Hr., Emmerich

Broschitzky, Fr. Rent., Warschau

Bruckhaut, Hr. Rent. m. Begl., Düsseldorf

Bruckner, Hr. Kfm., Köln

Bruer, Hr. Kfm., Braunschweig

Brunner, Fr., Hamburg

Burhenne, Hr. San.-Rat Dr. med. m. Fr., Hannover

Busch, 2 Fr., Ersurt

Busse, Hr., Berlin

Busse, Hr., Berlin

O'Callaghan, Hr. Admiral m. Fr., Rowland Castle (Engl.)

Casewitz, Hr. Kfm., Mannheim

Castens, Hr., Bedford

Cramer, Hr. Schuldir. m. Fr., Achem

Daniel, Hr., Berlin

Deutsch, Hr., London

Dieckmann, Hr. m. Fr., Elberfeld

Diefenthal, Hr. Kfm., Halle

Dietrich, Hr. Fabr., Hannover

Dielze, Hr. Kfm., Leipzig

Dijkers, Hr., Borne

Diurkop, Fr. m. Nichte, Störz

v. Donop, Fr., Weimar

van Dorp, Hr. m. Fr., Düsseldorf

Douges, Hr. Kfm., Frankfurt

Dronitz, Hr. Dir. m. Fr., Petersburg

von Druzbaki, Hr. Dr., Pralkowce

v. Dubatschinsky, Fr., Riga

Duchateau, Hr. Ing., Magdeburg

Duphorn, Hr. Zahnarzt m. Fr., Hagen (Westf.)

Duster, Hr. Kfm., Hagen (Westf.)

Eael, Hr., Badington (Engl.)

Ebeling, Fr. Oberstabsarzt, Hannover

Eckelmann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Eggers, Hr. stud. jur. m. Schwester, Heidelberg

Eisenberg, Hr., Erfurt

Emmerich, Hr. Rent., Wissen

Engelhardt, Hr. Kfm., Leipzig

Engelke, Fr., Stettin

Escher, Hr. Kfm., Milano

Eulau, Hr. Kfm., Basel

Falek, Fr., Land

Feldtuhny, Fr., Riga

Felrentz, Hr. Kfm. m. Fr., Metz

Fenner, Hr. Hauptm. d. R. u. Ob.-Zollkontrolleur, Hamburg

Fielden, Fr., Landau

Filler, Hr. Dr. m. Fr., Schlesien

Finger, Hr. Metz

Fischer-Niemann, Hr. Kgl. Hofopernsänger m. Fr., München

von Flatow, Hr. Stationsvorst. a. D. m. Fr., Elberfeld

Follansbee, Hr., Pittsburgh

Forst, Hr. Ing. m. Fr., Jassy

Forstrau, Hr. Kfm., Koblenz

Fränkel, Fr., Berlin

Frank, Fr., Neu York

Frank, Hr., Neu York

Frank, Hr. Leut., Osehatz

Friesen, Hr. m. Fr., Charlottenburg

Fryherinnau, Hr. m. Begl., Stockholm

Fürstenberger, Fr., Freiburg

Gaedemann, Hr., Berlin

Gargare, Hr., Paris

Garten-Kraft, Hr. Major m. Fr., Leipzig, Metropole u. Monopol

Gaupp, Hr. Geh. Reg.-Rat m. Fr., Berlin-Charlottenburg

Gemmer, Fr., Rettert

Gesup, Hr. Hauptm., Breslau

Giddy, Hr., Buddington

Giffhorn, Hr., Altona

Gillain, Hr. Industrieller, Esch

Gillain, Hr. Rent., Düsseldorf

Goyerts, Hr. m. Fr., Eichenhof

Grabow, Hr. Kapitän, Berlin

Grabowska, Fr., Warschau

Grothoff, Hr. Kfm., Duisburg

Gülpen, Hr., Liège

Guttmann, Hr. Kfm. m. Fr., Warnsdorf, Metropole u. Monopol

Haak, Hr., Stuttgart

Haarmann, Hr. Landrat Dr. jur. m. Fr., Gummersbach

Hässler, Hr. Kfm., Köln

von Hagen, Hr. Hauptm. u. Komp.-Chef, Berlin

von dem Hagen, Fr., Berlin

Halpern, Hr. Dr. m. Fr., Lemberg

Hammel, Hr. Kfm., Kassel

Harnisch, Hr. Kfm., Frankfurt

Hartmann, Hr. Postsekr. a. D., Danzig-Langfuhr

Hartmann, Hr. Kfm., Kassel

Hartwig, Hr. Kfm. m. Fr., Lübeck

Hatschbach, Hr. Kfm. m. Fr., Guritzba

Hauk, Hr. Kfm., Berlin

Hauser, Hr. Finanzrat m. Fr., Karlsruhe

Havere, Hr. Rechtsanwalt, Helsingfors

Heil, Hr., Pfungstadt

Heldring, Fr. m. Fr., Haag

Henecht, Hr. Kfm., Düsseldorf

Henny, Fr. m. Begl., Salzenburg

Hersper, Hr. Fabr. m. Fr., Newark

Hervig, Fr., Braunschweig

Heymann, Hr. Kfm., Gonnerweiler

Hirschfeld, Hr., Milwaukee

Hoepfer, Fr. Sanitätsrat, Charlottenburg

Hof, Hr. m. Fr., Alsfeld

Hollert, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf

Holzmann, Hr., Sigmaringen

Hooykaas, Hr. m. Fam., Rotterdam

Hormall, Fr., Haag

Hüttig, Hr. Stud., Tetschen

Hugh, Hr. m. Fr., Glasgow

Huhn, Fr., Clevedon

Idone, Hr. Kfm., London

Immdorfer, Hr. Prokurist, Plüderhausen

Ingram, Hr. m. Fr. u. Automobil, London

Jacob, Fr. m. Begl., Berlin

Jacobsberg, 2 Fr., Zinten

Jügen, Fr., Magdeburg

Jaenicke, Fr. Kreisschulinsp. Dr., Reichenbach, Villa Violetta

Jaschikowitz, Hr. Reg.-Rat

Jentsch, 2 Hr. Kd., Borna

Jitiam, Hr. m. Fam., Essen

John, Hr. Administrator, Dopton

Jüngst, Fr., Bonn

Jung, Hr., Schramberg

Jungé, Fr. General, Hannover

Kalkpoff, Fr. Rent., Warschau

Kampa, Hr. Bahnmeister, Oppeln

Kampert, Fr., Essen

Kappe, Hr. m. Fr., Toledo (Ohio)

Kapplingst, Hr., Berlin

Karo, Fr., Allenstein

Kaschel, Fr., Minden (Westf.)

Kassel, Hr. Ing. m. Fr., Darmstadt

Kaulitz, Hr. Rent. m. Fr., Lüneburg

Kautzner, Hr. Univ.-Lehrer, Budapest

Kehlenbrouch, Hr., Haarlem

v. Kehler, Hr. Verwaltungsgerichtsdirekt. a. D., Charlottenburg

Kempf, Fr., Hannover

Kerwalski, Hr. Rent., Lodz

Kessel, Hr. Ing., Herstal (Belg.)

Mc Kesson, Hr. m. Fr., Toledo (Ohio)

Keulartz, Hr. Kfm., Aachen

Kiessig, Geschw., Dresden

Kirmse, Hr. m. Fr., Hasselbach

v. d. Kley, Hr., Amsterdam

Kloss, Hr. Ing., Hannover

Knoefel, Hr. m. Fr., Neu Albany

Koch, Hr. m. Fr., Karlsruhe

Köhler, Fr., Detmold

Könneke, Hr. Major, Ulm

König, Fr. Dr. med., Mittelbexbach (Pfalz)

König, Fr., Frischeimoor (Oldenburg)

Kopke, Fr., Königsberg

v. Kowerska, Fr., Warschau

Krimer, Fr., Niederbrechen

Kramer, Hr. Kfm. m. Sohn, Düsseldorf

Krause, Hr. m. Fr., Antwerpen

Kretschmar, Fr., Charlottenburg

Kronenberg, Fr., Arloff

Krug, Fr., Harburg

Kuntzsch, Hr. m. Fam., Erfurt

Kunze, Hr., Berlin

Laesser, Hr., Kolmar

Lang, Fr., Edinburgh

Lang, Hr., Neu Albany

Langer, Fr., Berlin

Lapp, Hr., Strassburg

Larsson, Fr., Kristianstad

Lehmann, Fr., Gernsbach

Leppensau, Hr. Kfm. m. Fr., Eisingen

Leonhardt, Fr., Stettin

Leutgen, Hr., Bonn

Lichtenberger, Hr., Berlin

Lindemer, Fr., München

Lindenberg, Hr. Rentant m. Fr., Siegburg

v. Lindern, Exzellenz, Fr. General, Gotha

Lippold, Hr. Ing. m. Fr., Erfurt

Lithmann, Fr. Rent., Halberstadt

v. Loebell, Hr. Hauptm., Berlin

Loenberg, Hr. Kfm., Paris

Löwenstein, Hr. Kfm., Berlin

Lorenz, Fr. Stadtrat m. Begl., Koblenz

Loosen, Fr., Düsseldorf

Lubinsky, Hr. Rent. m. Fr., Breslau

Luck, Hr. Fabrikant, Lüdenscheid

Lummerich, Hr. Kfm., Aachen

Lundquist, Fr., Malmö

Madsen, Hr., Sonderburg

Mählich, Hr. Rechn.-Rat m. Fr., Frankfurt

Märtzin, Hr. Apotheker, Kampa

Märtzin, Hr. Hofrat, Kelga

Baron v. Manassy, Hr. Gutsbes., Marans

Marasse, Fr., Berlin

Marcander, Hr., Magdeburg

de Maurigio, Hr. Kfm., Wien

Mehlhoop, Fr. m. Begl., Bremen

Meinke, Hr. Rent., Lübeck

Meister, Hr. m. Fr., Hasselbach

Mennen, Fr., Newark

Methner, Fr. Fabrikant m. Tocht., Bojanow, Russischer Hof

Meyer, Hr. Oberbaurat, Elberfeld

Meyer, Hr. Dr. jur., Berlin

Meyer, Hr. m. Gladbach

Michel, Hr. m. Fr., Barmen

Wiesbaden
Pension Am Kurpark
in vornehmster Lage, inmitten von Gärten.
— Moderner Komfort. — Bäder in jeder Etage.
— Beste Empfehlungen über erstklassige Küche. —
Parkstrasse — Ecke Bodenstedtstrasse. Telefon 6562.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden
Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung 15407

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersalon des Kurhaus-Restaurants durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Kaffee-Restaurant „Rheinhöhe“

Richtung Biebrich, Haltestelle der elektr. Bahn Schillerstrasse

Bevorzugtes Kaffee-Restaurant, eigene Konditorei, schöner schattiger Garten, prachtvolle Veranda mit Fernsicht auf den Rhein. Fernspr. 3180

Mässige Preise. 15811 Besitzer C. Kraft.

Neu!! Für emp

Mollmann, Hr. Mathematiker m. Fr., Berlin-Steglitz
Hotel Bender
Nassauer Hof
Pension Stefani
Hotel Central
Nonnenhof
Frankfurter Hof
National
Metropole u. Monopol
Chr. Hospiz II
Einborn
Nonnenhof
Pension Columbia
Augenheilanstalt
Villa Medici
Ho el Spiegel
Tannus-Hotel
Wiesbadener Hof
Hotel Krug
Kaiserbad
Pension Rupp
Weisses Ross
Hotel Central
Augenheilanstalt
Wiesbadener Hof
Russischer Hof
Reichspost
Pension Mulack
Hotel Riviera
Nerostr. 17 I
Zur Stadt Biebrich
Goldene Kette
Hotel Krug
Russischer Hof
Hotel Spiegel
Hotel Central
Schwalbacherstr. 67
Hotel National
Grüner Wald
Villa Violette
Prinz Nikola
Hotel Epple
Schwarzer Bock
Hotel Berg
Hotel Krug
Sanatorium Linderhof
Häfnergasse 16
Prinz Nikola
Nassauer Hof
Augenheilanstalt
Schützenhof
Hotel Cordan
Schlossplatz 1
Hotel Krug
Villa Carmen
Roth, Hr. Rittergutsbes. u. Leut. d. Res. m. Fr.
Weidstadt Kr. Gelnau
Sanatorium Linderhof
Rottschild, Hr. Kfm., Stettin
Rudolph, Hr. Architekt m. Fr., Mülheim (Ruhr)
Metropole u. Monopol
Hotel Central
Villa Carmen
Hotel Berg
Zum Posthorn
Lloyd
Zum neuen Adler
Goldene Kette
Pension Nerotal
Hotel Cordan
Scherschevsky, Fr., Berlin
von Schickfus, Fr. m. Tocht. u. Bed., Trebnitz
Schultz, Hr., Hayingen
Hospiz z. hl. Geist
Hotel Central
Schirm, Hr. m. Fr., Hamborn

Schleicher, Hr. Kfm., Paris
Schmalhausen, Fr., Aachen
Schmalenbach, Hr. Fabrikant m. Fr., Duisburg
Schmiegelow, Hr. m. Fr., Altona
Schmitt, Hr. m. Fr., Genu
Schmitz, Hr. Kfm., Köln
Schmölzer, Hr., Wien
Schmoller, Hr. m. Fr.
Schnatz, Fr., Weiler
Schneider, Hr. Kfm. m. 2 Enkeln, Leipzig
Schneider, Hr. Fabrikant, Berlin
Schneider, Fr., Berlin
Schneider, Hr. Kfm., Pforzheim
Schönfeld, Hr. Kfm., Weiburg
Schreiner, Fr., Dietkirchen
Schrend, Fr., Hamburg
Schröder, Fr. Amtsgerichtsrat, Stettin
Sanatorium Dr. Dornblüth
Schubert, Hr. Kfm., Kribi (Süd-Kamerun)
Schütz, Hr. Stud., Koblenz
Schulte, Hr. Fabrikant, Berlin
Schulter, Fr., Aachen
Schupp, Hr. Kfm., Dresden
Schwartz, Hr. m. Fr., Speyer
Schwarzenberg, Hr., Brüssel
Schwarzer, Fr. Sanitätsrat m. Tochter, Berlin
Haus Oranienburg
Nassauer Hof
Hospiz z. hl. Geist
Vater Rhein
Pariser Hof
Hotel Ritter
Pension Bö tger
Augenheilanstalt
Villa Royal
Chr. Hospiz II
Hotel Central
Villa Rupprecht
Pension Gertrud
Zur Stadt Biebrich
Floh's Privat-Hotel
Pariser Hof
Hotel Krug
Rose
Prinz Nikola
Wilhelma
Privat-Haus Oetting
Kirehgasse 43
Grüner Wald
Hotel Vogel
Steinhans, Hr. Fabrikant, Lüdenscheld
Stein, Fr., Frankfurt
Steinbach, Hr. Dr. med., Köln
Steincke, Hr. Gymnasialdirektor m. Fr., Essen
Pension Pustau
Nonnenhof
Metropole u. Monopol
Goldgasse 2
Hotel Krug
Tannusstr. 25
Prinz Nikola
Hotel Cordan
Hotel Vogel
Hotel Minerva
Hotel Spiegel
Chr. Hospiz II
Villa Norma
Tannusstr. 63
Belgischer Hof
Englischer Hof
Hotel Spiegel
Zum neuen Adler
Rose
Goldener Brunnen
Taufentoff, Fr., Petersburg
Taubert, Hr. Tel.-Assist. m. Fr., Paderborn
Tewes, Fr., Chicago
Thalberg, Hr. m. Fr., Riga

Thieman, Hr., Diedenhofen
Thiess, Fr., Berlin
von Tiesenhausen, Baroness, Riga
van den Tol, Hr. m. Fr., Haag
Tolstoy, Fr., Petersburg
Tornow, Hr. Major, Beuthen
Uellenberg, Hr. Fabrikant m. Fr., Vohwinkel
Schwarzer Bock
Hotel Mehler
Urbach, Hr. Kfm. m. Fr., Iserlohn
Veege, Hr. Kfm. m. Fr., Bocholt
Zum neuen Adler
Visser, Hr. Oberstaatsanwalt, Haag
Nassauer Hof
de Vlaming, Hr., Holland
Metropole u. Monopol
Vogel, Hr. Kfm., Berlin
Hotel Berg
von Voss-Wolfradt, Fr. m. Bed., Berlin
Residenz-Hotel
v. Wagner, Hr. Geh. Konsistorialrat, Speyer
Hotel Weins
Wagner, Fr., Bad Ems
Hotel Berg
Wagner, Hr. Kfm., Nürnberg
Zum Posthorn
Waivrecka, Hr. Rest., Troppan
Lloyd
Walter, Hr. Korvettenkapitän, Kiel
Haus Wenden
Weber, Fr., Leipzig
Christl. Hospiz II
Weber, Hr. Kfm., Nürnberg
Hotel Krug
Weber, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg
Hotel Happel
von Wedel, Hr., Dresden
Hotel Cordan
Weidenhoff, Fr. Dr., München
Abeggstr. 9
Well, Hr. Kfm., Neustadt
Wiesbadener Hof
Weisrich, Fr. m. Tochter, Bückeburg
Chr. Hospiz II
Wengatz, Hr., Berlin
Schlossplatz 1
Wenzel, Hr. Kfm., Köln
Zum Falken
Werner, Fr., Frankfurt
Grüner Wald
Wesener, Hr. Gutsbes. m. Fr., Königsberg
Reichspost
Weydekamp, Fr. m. Sohn u. Bed., Iserlohn
Metropole u. Monopol
de Wildt, Hr. Kfm. m. Fr., Rotterdam
Hotel Central
Wille, Fr., Tempelhof b. Berlin
Kl. Burgstr. 5 II
Wirkott, Hr. Landrat m. Fr., Beckow
Hansa-Hotel
Wirkott, Fr., Essen
Hansa-Hotel
Wistuba, Hr. Bahnhofsvorsteher, Berlin-Tegel
Zum Kochbrunnen
Wolff, Hr. Dr., Ohligs
Nonnenhof
Wolff, Hr. m. Fam., Köln
Einborn
Wolff, Hr., Wallertheim
Kaiserhof
Wolff, Hr. Dr. med., Hamburg
Walkmühlstr. 46
Wolff, Hr. Kfm., Neuho
Heidelberger Hof
Wolff, Hr. Kfm., Pforzheim
Grüner Wald
Wolffahrt, Fr., Dietkirchen
Mädchenheim
Zeebauer, Fr., Frankfurt
Villa Rupprecht
Zeller, Hr. Gottmadingen
Sanatorium Linderhof
Zensen, Hr. m. Fam., Düsseldorf
Hotel Viktoria
Zernes, Hr. Kfm., Köln
Tannus-Hotel
Zumloh, Fr., Essen
Hamburger Hof

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 22. Mai	41 011	26 190	67 201
Am 23. Mai	363	267	630
Zusammen	41 374	26 457	67 831

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Verkehrsbar.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus. Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen u. abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen und Villen. Behagliche Gesellschaftsräume und Empfangshalle.

Beachten Sie gefl.

vor Einkauf in **Juwelen- Gold- Silberwaren und Uhren** meine Aus-
stellung. — Sie finden dort die **apartesten Neuheiten** in allen
Preislagen — auch Gelegenheitskäufe.

August Schwanefeldt, Hofjuwelier Wilhelmstrasse 28
(Früher E. Schürmann & Co.)

Hotel Tannhäuser-Krug

verbunden mit **Wein- und Bier-Restaurant.**
Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug.
Weinhandlung.

Tel. 260.

Besitzer: **Heinrich Krug.**

15912 **Nikolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstrasse).** 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

Bolstube und Original Holländisches Kaffee

15764

Webergasse 9. Bedienung durch holländische Damen in Nationaltracht. — Bis 3 Uhr geöffnet.

Tel. 4682. Spezialität: Knickebein 50 Pf. — Pr. Cognac. — ff. Kaffee, Cacao u. Tee. Americ. Getränke. Südweine, Rot- u. Weissweine. Punsche, Whisky. — Reichh. Auswahl belegter Bröden

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau) — Aeltestes am Platze.

Behaglich elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mässige Preise. — Abonnement. — Besorgung auch ins Haus. — Tägl. frischer
Yoghurt und gekühlte Dickmilch. — Alkoholfreie Getränke. — **Fernsprecher 2385.** 15439

Töchterpensionat „Lohmann“

Haus Taunusblick Wiesbaden Freseniusstrasse 9
I. Ranges, staatl. konzess.

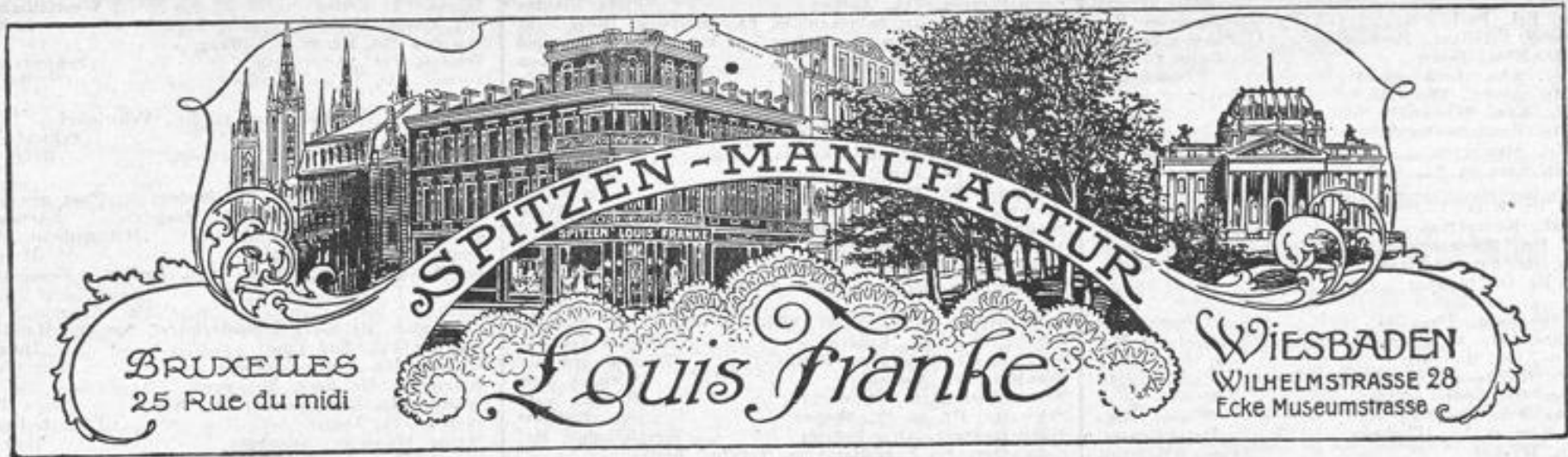
Modernes Haus der Neuzeit entsprechend eingerichtet. (Zentralheizung, elektr. Licht, Telefon etc. vollständig neues Inventar). Höhenlage dicht am Walde. Haushalt, Sprachen, Wissenschaft, Musik, Malerei etc. Gesellschaftliche Formen. Geprüfte Haushälterin, Engländerin, Französin im Hause. Vorzügliche Verpflegung. Mässiger Pensionspreis. Ia Referenzen. Prospekt. Inhaber
E. Treibe staatlich geprüfte Schulpflegerin. 15470

Blanca Nasenröte

absolut wirken-
des Mittel geg.
inf. von Kälte, Hitze, Temperatur-
wechsel, Nervosität, Verdauungs-
störung usw. Vorz. Mittel gegen
vergröss. Poren und Blutäderchen.
Keine Salbe, Puder oder Schminke,
die nur zum verdecken dienen. Sfor-
tiger Erfolg u. absolute Unschädlich-
keit. **Niederlage in Wiesbaden:**
Drog. u. Parf. Noebus, Tannusstr. 25.
Tel. 2007. Preis: 3 Mk. 15521*

+ Bruchbänder +

erhalten Sie am besten als Spezialität nur direkt beim **Fachmann.**
Bandagen jeder Art werden von mir in meinen Werkstätten
solid und zweckentsprechend angefertigt, so dass ich für guten Sitz
u. Schluss der Bruchpforte weitgehendste Garantie übernehmen kann.
! Leibbinden und Gummistrümpfe aller Systeme !
Für Damen erfahrene weibliche Bedienung. 15925b
Max Symank, prakt. Bandagist und Orthopäde,
Tel. 3086. Webergasse 26 **WIESBADEN** Webergasse 26 Tel. 3086.



Hotel & Badhaus „Goldenes Kreuz“

6 Spiegelgasse 6

Thermalbäder direkt aus der Quelle (Dtzd. 6 Mk.)
Grosse, schön eingerichtete Badehalle mit Liegegelegenheit

BAD RIPPOLDSAU

im bad. Schwarzwald. — 600 m ü. d. M.

Höchstgelegenes Stahlbad Südwestdeutschlands.

Umfassendes physikalisch-diätetisches Kuretablement und
Hotel I. Ranges — Herrlicher Gebirgsluftkurort — Waldige
Sommerfrische. — Arzt und Apotheke. — Station Wolfach.
Schnellzüge: Haussach. — Jll. Prospekte durch die Direktion.



Friedrichroda i. Thür. 480 m ü. d. M.

waldreicher Höhenluft-Kurort.

Zur Nachkur empfohlen.

Mit zeitgemässen Neueinrichtungen.

Grosse Halle. Restaurant-Terrasse, 1913/14 neu erbaut.

Grand Hotel Herzog Ernst I. R. Bes. F. H. Zorn.

HOTELS BUCHER-DURRER

Luzern: PALACE-HOTEL

(Switzerland)

Haus allerersten Ranges. — Schönste, ruhige
Lage am See. — Prachtvoller Garten. —
35 Appartements mit Privat-Eingang. —
250 Schlafzimmer mit 120 anschliessenden
Bade- und Toilettzimmern.

The most magnificent Hotel-Building of Lucerne
with the finest position on the lake. 35 apart-
ments with private Entrance. 250 bed- and
sittingrooms. 120 bath-rooms. Garden.

Bürgenstock: PALACE, GRAND & PARC HOTEL

bei Luzern, 870 M. ü. d. M.
near Bürgenstock, 2850 F. a. S.

Weltberühmter Luftkurort am Vier-
waldstättersee. Ausgedehnte, ebene
Spaziergänge. Grosser Wald-Park.
Prospectus.

(after, nach WIESBADEN.)

The most fashionable climatical Health
Resort on lake of Lucerne. Extensive
level walks. Pine Woods. Ask for
Prospectus.

STANSERHORN: Hotel Stanserhorn.
(Bergbahn, eröffnet 1893).

LUCANO: Le Grand & Palace Hotel.

MAILAND: Palace Hotel.

PEGLI: Hotel Méditerranée.

ROM: Hotel Quirinal.

Alle Häuser
I. Ranges.

All the hotels
first class.

15826

Institut für manuelle Therapie

Luisenstrasse 24 I.

Manuelle Behandlung bei Gicht u. Rheumatismus nach Dr. Kittel.
Ausserdem Elektrotherapie, Heissluftbehandlung,
Heilgymnastik. — Telefon 4814. — Prospekte.

Dr. Kockerbeck,

Spezialarzt für gichtisch-rheumatische Erkrankungen.

15555



Restaurant und Café Kaiser Wilhelm-Turm

bei Wiesbaden 15428

Telephon 2473 475 m ü. d. M.

Das ganze Jahr geöffnet.
Prachtvoll gelegener Aussichtspunkt. Sehenswertes Panorama.
Ohne Steigung von der Station
„Eiserne Hand“ in 25 Minuten
bequem zu erreichen, oder zu Fuss
von Wiesbaden, Germanenweg,
schwarze Punkte (6 km).

Hotel-Restaurant „Mehler“

Mühlgasse 7 Telephon 1970.

In unmittelbarer Nähe vom Kgl.
Schloss, Theater, Kurhaus und
Wilhelms-Heilanstalt. 15456

Bekannt gut bürgerliches Haus.

Kulmbacher- & hiesige Biere. Reine
Weine. Ausschank im Glas.

Besitzer **Heinr. Mehler.**

Pension Heinsen

Inhaber O. Sabin. 15544

Tel. 1041. Gartenstr. 18.

Angen. Pension in schöner, ruhiger
Lage. 2 Min. v. Kurhaus, Park und
Theater. Schöner Garten etc. Balkon.
Vorz. Küche. Jede Diät. Zivile Preise.

Pension Kalz

kleine Burgstr. 2

Telephon 4171.

Elegant möblierte Zimmer
mit u. ohne Pension. Dasselbst feiner
Privat-Mittag- und Abendtisch.
Wiener Küche. 15563

Graf Bodo Zigarre

10 Stück 1 Mk.

Näh. Rosenau, Wilhelmstr. 28.

Burg Crass

Hotel-Restaurant Eltville im Rheingau.

In unmittelbarer Nähe der Landungsbrücke, sowie der Eisenbahn,
direkt am Rhein gelegen, herrliche Aussicht, schönste schattige
Terrasse, grosser Garten.

Spezialität: Rheingauer Original-Weine.

Möblierte Zimmer. — Kleine Gesellschaften und grosse Vereine
finden beste Aufnahme.

Telephon Nr. 25.

Neuer Besitzer

Jean Jffland, Weingutsbesitzer.

Assmannshausen

Gasthof „zur Krone“

altberühmt-historisch-echt rheinisches Haus.

Vielbesuchtes Künstler- und Dichterheim.

Herrliche Aussicht. Schöne Terrassen.

Josef Hufnagel, Weingutsbesitzer.

Café & Restaurant

Bahnholz

herrlich gelegen. schöner Ausflugsort.

in 1/2 Stunde durchs Dambachtal, vom Neroberg in 15 Minuten erreichbar.
Schöne Fremdenzimmer mit u. ohne Pension. Kurtaxe frei. Teleph. 482

Café - Restaurant Wartturm

oberhalb des Bismarckturms, 20 Minuten östlich vom Kurhaus
Haltestelle der Elektrischen Linie 7. Schönster Rundfernblick
nach allen Richtungen, speziell zur Beobachtung der Luftfahrzeuge.
Telephon 3919.

Hotel-Restaurant „Dahlheim“

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.

Angenehmes, gut ventiliertes Lokal.

Fein bürgerliches Haus.

Diners von 12-2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher.

Auserwählte Abendkarte.

Moderne Herrenhüte

erster Marken

Lincoln Bennett, Scott, Christy, Habig, Borsalino, etc.

Strohhüte.

etc. etc.

Panamahüte.

Billige Preise.

Grosse Auswahl.

Rosenthal & David, Hoflieferanten

44 Wilhelmstrasse 44.